

Benotung in der Grundschule

Beitrag von „das_kaddl“ vom 18. April 2005 18:41

Hallo Conn,

Zitat

Conni schrieb am 17.04.2005 23:50:

Hast du bitte ein oder mehrere Beispiele dafür? Ich weiß, dass im Abi bei uns sowas immer vorkam (10 % der Gesamtpunktzahl). Für die Grundschule habe ich es noch nie gehört, nichtmal in Mathe oder Deutsch, obwohl ich es schon gerechtfertigt finde. In Musik war es nie Thema in Uni oder Seminar und mir persönlich fällt nicht wirklich was ein, außer z.B. einen Dreivierteltakt mit Notenwerten zu füllen, wenn das vorher nur an Viervierteltakten geübt wurde. (Oder ist das auch "nur" Anwendung?)

Anwendung stellt für mich das gleiche wie Transfer dar. Also: Noten in einen 3/4-Takt schreiben, ja, außerdem zu einem bestehenden 4/4-Rhythmus einen zweiten schreiben können, eine notierte Melodie auf das Glockenspiel umsetzen können, Instrumente auch bei im Unterricht nicht gehörten Hörbeispielen benennen können (z.B. Instrumentenkunde über Britten, im Test erkennen bei Peter&der Wolf (oder umgekehrt)...

Bei genauerem Nachdenken würde mir bestimmt noch mehr einfallen 😊

LG, das_kaddl.